

**Staatskanzlei**  
Information

Rathaus / Barfässergerasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
kanzlei@sk.so.ch  
www.so.ch

**Medienmitteilung****Monteverdis Oper "Il ritorno d'Ulisse in Patria" auf der Waldegg  
Vortrag von Dirigent Andreas Reize**

**Solothurn, 18. Juni 2019 – Im August 2019 dirigiert Andreas Reize auf Schloss Waldegg Monteverdis Oper "Il ritorno d'Ulisse in Patria". Das Referat gibt Einblicke in die intensiven Vorbereitungsarbeiten zu dieser frühbarocken Oper, von der nur gerade eine einzige Handschrift überliefert ist und die jeden Dirigenten vor besondere Herausforderung stellt.**

Der Musikdirektor der Oper Schloss Waldegg gibt in seinem Vortrag einen Einblick in seine Arbeit mit der 2019 auf Schloss Waldegg zu hörenden Sommeroper "Il ritorno d'Ulisse in Patria". Zwischen Monteverdis "Orfeo" von 1607 und seiner zweiten überlieferten Oper "Ulisse" liegen mehr als dreissig Jahre, eine Zeit in der sich viel ereignete und die musikhistorisch den Übergang von der ausgehenden Renaissance zum Frühbarock markiert.

Seit 1618 wütet in Europa ein Krieg, dem Millionen Menschen zum Opfer fallen. Mitten in diesem Dreissigjährigen Krieg wird 1637 in Venedig mit dem Theater San Cassiano das erste kommerzielle Opernhaus der Stadt eröffnet. Dadurch wird es plötzlich allen möglich, Operaufführungen zu besuchen; Oper ist also nicht mehr eine exklusive höfische Veranstaltung auf Einladung eines Fürsten, sondern Unterhaltung während des Karnevals für zahlendes Publikum. Mit der Öffnung der Oper öffnet sich auch der Spielraum der eingesetzten Figuren und Charaktere in der Oper: Nicht die allegorische Figur La Musica (wie im Orfeo), sondern L'humana fragilita (die menschliche Zerbrechlichkeit) tritt im Anfang der Oper "Ulisse" im Prolog auf.

In seinen Ausführungen wird Reize nicht zuletzt auch die für jeden Dirigenten anspruchsvolle Frage der Instrumentierung der Oper eingehen. Für den "Ulisse" gibt es nur gerade eine musikalische Quelle, in der, ganz im Gegensatz zum "Orfeo", keine Angaben zur Verwendung der Instrumente gemacht werden. Dafür kann Reize auf neun zeitgenössische Libretti zurückgreifen, in denen zum Teil auch dem Chor mehr Platz eingeräumt wird.

Andreas Reize dirigiert "Il ritorno d'Ulisse in Patria" von Claudio Monteverdi im August 2019 auf Schloss Waldegg. Weitere Informationen unter: <http://www.operwaldegg.ch>.

**Monteverdis Oper "Il ritorno d'Ulisse in Patria" auf der Waldegg**  
**Vortrag von Andreas Reize, Musikdirektor der Oper Schloss Waldegg**  
**Sonntag, 23. Juni 2019, 17 Uhr**

Eintritt frei, im Anschluss Apéro

**Schloss Waldegg**

Museum und Begegnungszentrum

Waldeggstrasse 1

Scheune

4532 Feldbrunnen-St.Niklaus

032 627 63 63

[www.schloss-waldegg.ch](http://www.schloss-waldegg.ch)